[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/145993 vom 28.04.2024]

Objekt:	Valentinianus I.
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	18201345

Beschreibung

Flavius Valentinianus war 321 n. Chr. in Cibalae in Pannonien geboren und hatte als Militär gedient. Sein Vater Gratianus war ein anerkannter Kommandeur gewesen. Unter Iovianus war er zeitweise in Ungnade gefallen, aber von Iovianus wieder an den Hof geholt worden. Am 26.2.364 n. Chr. wurde Valentinianus I. in Nikaia zum Augustus erhoben und ernannte bereits am 28.3. diesen Jahres seinen Bruder Valens zum gleichrangigen Mitherrscher. Valentinianus I. starb am 17.11.375 n. Chr. bei Brigetio in Pannonien an einem Blutsturz in Folge eines Wutanfalles.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valentinianus I. mit Diadem in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Der Kaiser steht in Rüstung in der Vorderansicht, den Kopf nach r. Er hält in seiner l. Hand eine ihn bekränzende Victoria auf Globus und in seiner r. Hand ein Feldzeichen (labarum).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.65 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	364-367 n. Chr.
	wer	
	wo	Aquileia
Beauftragt	wann	
	wer	Valentinian I. (321-375)
	wo	

Verkauft	wann	
	wer	Firma Dr. Jacob Hirsch (München)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Valentinian I. (321-375)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Aes 1
- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC IX Nr. 6 a (364-367 n. Chr.)..